



ÖKOPROFIT®

Kreis Paderborn 2023/2024

Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn!



Vorwort

Liebe Teilnehmende der ÖKOPROFIT®-Runde,
 liebe interessierte Unternehmen und Betriebe,

der verantwortungsvolle Umgang mit verfügbaren Ressourcen ist für jedes Unternehmen von zentraler Bedeutung. Für moderne Betriebe gilt es heute, diesen Grundsatz auch auf eine ökologische Ebene zu übertragen und umzusetzen. Die Entwicklung hin zu mehr Nachhaltigkeit steht nicht im Gegensatz zu mehr Wettbewerbsfähigkeit: Ökologisch notwendige Maßnahmen lassen sich intelligent mit ökonomischem Nutzen verbinden. Dieser Ansatz ist das Leitprinzip von ÖKOPROFIT®.

In der fünften Runde ÖKOPROFIT® im Kreis Paderborn 2023/2024 wurden 14 Unternehmen mit unterschiedlicher Branchenzugehörigkeit und Größe als ÖKOPROFIT®-Betrieb ausgezeichnet. Sie konnten bereits zu Beginn auf Erfahrungen zu den Themen Nachhaltigkeit und Umgang mit Ressourcen zurückgreifen. Bei der Bestandsaufnahme und den individuellen Beratungen in den Unternehmen sind neue Ideen entstanden. Themen wie Treibhausgasbilanzierung, Nachhaltigkeitsberichterstattung oder Klimafolgenanpassung sind nur einige Beispiele.

So vielfältig wie die Unternehmen, sind auch die betrieblichen Maßnahmen, die entwickelt und größten Teils umgesetzt wurden – von der Einbeziehung der Mitarbeitenden, der Förderung umweltbewusster Mobilität bis hin zur Stärkung der Biodiversität vor Ort. Die Maßnahmen sind ein dauerhafter Beitrag zur Schonung der Umwelt. Sie stärken die Zukunftsfähigkeit und die Resilienz der Unternehmen.

Ich gratuliere den ausgezeichneten Unternehmen herzlich zu ihren Erfolgen!
 Vielen Dank für Ihren vorbildlichen Einsatz für eine nachhaltigere Zukunft!

Danke für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement sage ich allen Beteiligten: den Teilnehmenden der Unternehmen, den kommunalen Kooperationspartnern und dem Lenkungskreis. Ich bedanke mich ebenfalls bei dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Erfolge der aktuellen und der vorherigen Projektrunden bestätigen, dass wir im Kreis Paderborn mit dem Projekt auf dem richtigen Weg sind. ÖKOPROFIT® ist ein Erfolgskonzept!

Ich freue mich auf die weiteren Projektrunden!

Herzlichst Ihr



Christoph Rüther
 Landrat des Kreises Paderborn

Inhalt

Vorwort	03		
Was ist ÖKOPROFIT®? Umwelt- und Klimaschutz mit Gewinn	04	Rötzmeier Sicherheitsbehälter OHG	26
Was wird gemacht? Arbeitsschritte	06	Spedition u. Logistik Haaren Keimeier & Finke GmbH	28
Was haben WIR erreicht? Ergebnisse	08	TMC Agenturgruppe vertreten durch TMC GmbH_The Marketing Company	30
amixon GmbH Ruberg Mischtechnik GmbH + Co. KG	10	Waldschwimmbad Bad Wünnenberg	32
Argus Additive Plastics GmbH	12	Werk:E Energie-Effizienz-Beratungs GmbH & Co. KG	34
Connext Communication GmbH	14	Wöhler Brush Tech GmbH	36
Fischer EKF GmbH & Co.KG	16	Ausblick ÖKOPROFIT®-Klub OWL	38
Josefs Bräu Produktions gGmbH	18	ÖKOPROFIT® in NRW Verbreitung von ÖKOPROFIT®	39
Kleeschulte GmbH & Co. KG	20	ÖKOPROFIT®-Betriebe im Kreis Paderborn Bisherige Teilnehmer:innen	40
Laufer GmbH & Co. KG (Rezertifizierung)	22	Impressionen Audits ÖKOPROFIT® im Kreis Paderborn	41
Lightpower GmbH	24	Kooperationspartner:innen ÖKOPROFIT® im Kreis Paderborn	42



Was ist ÖKOPROFIT®?

Unternehmen stehen heute mehr denn je vor der Herausforderung, nachhaltig zu handeln und zugleich ein hohes Maß an Wettbewerbsfähigkeit beizubehalten. Das Projekt ÖKOPROFIT® bietet teilnehmenden Unternehmen eine strategische Ausrichtung und stellt das notwendige Werkzeug zu Verfügung, um dieser Herausforderung gerecht zu werden. Dabei bietet es flexible Lösungen und überzeugt durch seinen Erfolg - unabhängig von Größe und Branchenzugehörigkeit des Betriebes.

ÖKOPROFIT® steht für „Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik“. Das Konzept wurde in Graz/Österreich entwickelt und durch die Landeshauptstadt München an die deutschen Vorgaben angepasst. Das Projekt wird durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW und den Kreis Paderborn finanziell gefördert.

Teilnehmenden Unternehmen und Organisationen jeder Größe und Branche - egal ob Industrie, Handwerk oder Dienstleistung - werden dabei unterstützt, jene Bereiche im Unternehmen zu erkennen, die ein Einsparpotential aufweisen. In der Folge werden individuelle Maßnahmen für einen bewussteren Umgang mit den vorhandenen Ressourcen entwickelt und umgesetzt. So sparen die teilnehmenden Unternehmen nicht nur Geld, sie sichern auch langfristig die Arbeitsplätze ihrer Beschäftigten.

Der verantwortungsvolle Umgang mit verfügbaren Ressourcen ist für jeden Unternehmer von zentraler Bedeutung. Für moderne Betriebe gilt darüber hinaus, diesen Grundsatz auch auf eine ökologische Ebene zu übertra-

gen und dort umzusetzen. Dabei steht eine Entwicklung hin zu mehr Nachhaltigkeit nicht im Gegensatz zu mehr Wettbewerbsfähigkeit: Ökologisch notwendige Maßnahmen lassen sich intelligent mit ökonomischem Nutzen verbinden. Dieser Ansatz ist das Leitprinzip von ÖKOPROFIT®.

ÖKOPROFIT® unterstützt Unternehmen, den Verbrauch von wertvollen Ressourcen zu verringern und dadurch Betriebskosten zu senken. Das steigert die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und schafft Spielräume für Investitionen. Sie werden so zu Vorzeigebetrieben in der Region und heben sich zugleich mit dem damit einhergehenden Imagegewinn von anderen Unternehmen ab. Diesen schrittweisen Prozess begleitet das ÖKOPROFIT®-Projekt als verlässlicher Wegweiser. Das Projekt ÖKOPROFIT® gibt teilnehmenden Unternehmen das notwendige Werkzeug an die Hand, um dieser Herausforderung gerecht zu werden. Dabei bietet es flexible Lösungen und überzeugt durch seinen Erfolg.

Der Kreis Paderborn, Amt für Wirtschaft & Tourismus, koordiniert und leitet das Projekt ÖKOPROFIT® bereits zum fünften Mal. Insgesamt haben 49 Unternehmen ihre Betriebskosten und ihren Energie- und Ressourcenverbrauch durch gezielte Maßnahmen gesenkt. Die Erfolge können sich sehen lassen:

- 1.582.299 € Betriebskosten
- 8.092.158 kWh Energie
- 6.283 t CO₂
- 17.097 m³ Wasser und
- 102 t Restmüll

wurden vermieden bzw. eingespart.



Impressionen aus den ÖKOPROFIT®-Audits



Impressionen aus den ÖKOPROFIT®-Audits

Teilnehmende Betriebe	Mitarbeitende
amixon GmbH	
Ruberg Mischtechnik GmbH + Co. KG	140
Argus Additive Plastics GmbH	192
Connex Communication GmbH	360
Fischer EKF GmbH & Co.KG	40
Josefs Bräu Produktions gGmbH	11
Kleeschulte GmbH & Co. KG	50
Laufer GmbH & Co. KG	150
Lightpower GmbH	120
Rötzmeier Sicherheitsbehälter OHG	10
Spedition u. Logistik Haaren Keimeier & Finke GmbH	185
TMC Agenturgruppe vertreten durch TMC GmbH_The Marketing Company	40
Waldschwimmbad Bad Wünnenberg	10
Werk:E Energie-Effizienz-Beratungs GmbH & Co. KG	40
Wöhler Brush Tech GmbH	75





Was wird gemacht?

Der Anspruch, die Umwelt zu schonen und dabei die Betriebskosten zu senken, steht im Zentrum der zwölfmonatigen Projektphase. Während des Beratungs- und Qualifizierungsprogramms werden die Betriebe durch externe Fachleute geschult und beim Aufbau eines innerbetrieblichen Umweltmanagementsystems unterstützt.

Das Ziel von ÖKOPROFIT® ist klar definiert: Umweltschutz mit Gewinn. Die Wege dorthin gestalten sich je nach Branche und Größe mit unterschiedlichen Schwerpunkten bei den Einsparpotenzialen. Jedes Unternehmen ist anders, daher bietet ÖKOPROFIT® einen flexiblen Maßnahmen- und Methodenmix. Individuelle Maßnahmen zur Verbesserung der Ressourceneffizienz, die den besonderen Anforderungen, Bedürfnissen und Zielsetzungen des Unternehmens gerecht werden und eine langfristig sinnvolle Investition darstellen, werden identifiziert. Der Erfolg von ÖKOPROFIT® basiert dabei auf folgenden Säulen.

GEMEINSAM STARK

Das Projekt „ÖKOPROFIT® im Kreis Paderborn“ versteht sich als Gemeinschaftsaufgabe des Kreises Paderborn, der kreisangehörigen Kommunen sowie der Partner des

Lenkungskreises (Universität Paderborn, IHK Ostwestfalen zu Bielefeld - Zweigstelle Paderborn-Höxter, Kreis-Handwerkerschaft Paderborn-Lippe, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, EffizienzAgentur NRW und NRW.Energy4Climate). Fachlich unterstützt wird das Projekt aktuell durch das Beratungsunternehmen B.A.U.M. Consult GmbH, Hamm.

BERATUNG VOR ORT

In den Unternehmen finden sich Mitarbeitende aus unterschiedlichen Aufgabenbereichen in einem ÖKOPROFIT®-Team zusammen. Das beratende Unternehmen erfasst gemeinsam mit dem ÖKOPROFIT®-Team die Ist-Situation. Diese bildet die Grundlage für die Erarbeitung der Umweltziele und der Umweltmaßnahmen.



Impressionen aus den ÖKOPROFIT®-Audits



WISSENSZUWACHS IN DEN WORKSHOPS

Die acht Workshops zu umweltrelevanten Themen sind ein zentraler Bestandteil des ÖKOPROFIT®-Konzepts. Zu den Themen gehören u. a. Energie, Klimaschutz, Nachhaltigkeitsmanagement, Kreislaufwirtschaft, aber auch nachhaltiger Einkauf sowie Mobilität, Motivation der Mitarbeitenden und Umweltrecht. Den teilnehmenden Betrieben wird in den Workshops das notwendige Wissen dazu vermittelt, vorhandene Kompetenzen werden vertieft und mit Blick auf die Umsetzung erweitert.

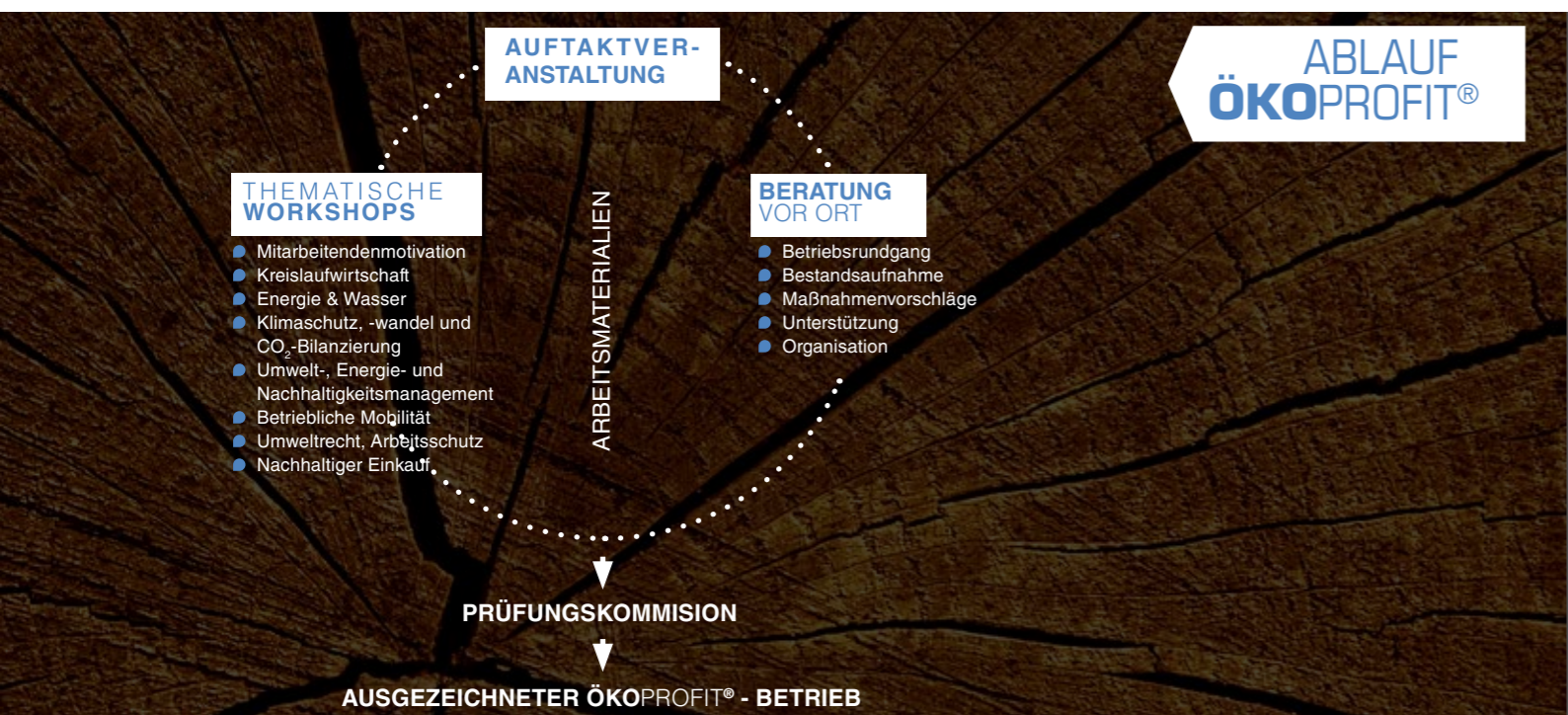
ERFAHRUNGSUSTAUSCH

Ein großer Mehrwert des Projektes ist der lebhafte Erfahrungsaustausch zwischen den Unternehmen. Die Workshops finden im Regelfall bei einem der teilnehmenden Betriebe statt und schließen mit einem Betriebsrundgang ab. Dabei stellen die Teilnehmenden regelmäßig fest, dass ihre Problemstellungen und Lösungsstrategien über alle Branchengrenzen hinweg vergleichbar sind. Durch diesen interdisziplinären Erfahrungsaustausch werden das gemeinsame Handeln und die Lösungsfindung gestärkt. Es entstehen Kooperationen, die auch nach Beendigung der ÖKOPROFIT®-Runde weiter bestehen.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Jede ÖKOPROFIT®-Runde wird durch Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Dazu gehört zu Beginn die Auftaktveranstaltung, bei der sich die Unternehmen und ihre individuellen Ziele im Projekt vorstellen. Am Ende der einjährigen Projektlaufzeit findet in den teilnehmenden Unternehmen ein Audit zur Erfüllung aller relevanten Kriterien durch Vertreter der Lenkungskreises statt. Im Rahmen einer feierlichen ÖKOPROFIT®-Auszeichnungsveranstaltung werden die erfolgreichen Unternehmen offiziell durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und den Landrat des Kreises Paderborn Christoph Rütter ausgezeichnet.

Mit der ÖKOPROFIT®-Auszeichnung erzielen die teilnehmenden Unternehmen einen Imagegewinn. Als Vorzeigunternehmen der Region punkten sie mit ökologischer Weitsicht und Verantwortungsbewusstsein für einen nachhaltigeren Umgang mit den vorhandenen Ressourcen im Einklang mit den wirtschaftlichen Anforderungen.



Impressionen aus den ÖKOPROFIT®-Audits





Was haben WIR erreicht?



30	Energie
29	Rohstoffe & Abfall
-	Wasser & Abwasser
26	Information & Motivation
27	Sonstiges

ANZAHL DER MASSNAHMEN
NACH UMWELTRELEVANTEN HANDLUNGSBEREICHEN

Was anfangs noch als Wunsch beschrieben wurde, überrascht viele teilnehmende Unternehmen: denn man kann tatsächlich mit einfachen Maßnahmen viel Geld sparen und die Umwelt entlasten. Auch die Ergebnisse in diesem Jahr belegen eindrucksvoll das Engagement und die Erfolge der Teilnehmenden.

Insgesamt 112 Einzelmaßnahmen umfassen die Umweltprogramme, die die aktuell ausgezeichneten ÖKOPROFIT®-Betriebe in dieser Runde umgesetzt oder begonnen haben. Bei 33 Maßnahmen lassen sich die erzielten Effekte zum offiziellen Projektabschluss schon jetzt monetär bewerten. Die Einsparungen dieser Maßnahmen belaufen sich jährlich insgesamt auf rund 707.000,00 Euro. Dem steht eine Investitionssumme von rund 6,5 Mio. Euro gegenüber. Besondere Beachtung verdient die Tatsache, dass die Investitionen bei 50 % aller Maßnahmen in weniger als einem Jahr rentabel werden. Das macht deutlich, wie groß und zugleich leicht zugänglich die Einsparpotenziale sind, die mit ÖKOPROFIT® erschlossen werden können. Besonders hervorzuheben ist, dass 30 % der Maßnahmen ohne finanziellen Aufwand umgesetzt werden können. Weitere 5 % der Maßnahmen machen sich in ein bis drei Jahren bezahlt und bei etwa 45 % der Maß-

nahmen liegt die Amortisationszeit bei über drei Jahren. Aber auch das ist ein hervorragender Wert, denn schließlich bleiben die Einsparungen den Betrieben auf Dauer erhalten. 79 Maßnahmen gingen noch nicht in die monetäre Auswertung ein, weil sie noch auf die Umsetzung warten, noch in Arbeit sind oder sich nicht beziffern lassen.

ÖKOPROFIT® IM KREIS PADERBORN 2024 - DIE BILANZ

Die positiven Effekte für die Umwelt des Konzeptes ÖKOPROFIT® sind im Kreis Paderborn schon länger bekannt. Mit der Durchführung des fünften ÖKOPROFIT®-Projektes im Kreis Paderborn sind 14 Unternehmen - darunter 13 Neueinsteiger und ein Rezertifizierungsbetrieb - überzeugte ÖKOPROFIT®ler.

Die 112 Einsparmaßnahmen finden sich maßgeblich in den Feldern Energieeinsparung, Rohstoffnutzung, Mitarbeitendeneinbindung und Mobilitätsmanagement. Viele Unternehmen haben PV-Anlagen auf dem Dach installiert, E-Ladesäulen bereitgestellt sowie Schulungs- und Motivationsmaßnahmen für die Belegschaft durchgeführt.

Mit insgesamt 33 bewertbaren Maßnahmen erzielen diese Unternehmen jährliche Einsparungen von

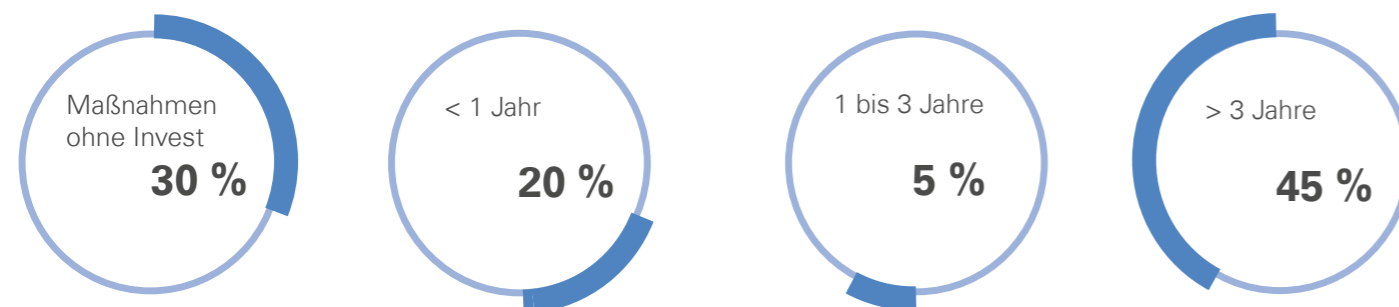
- 707.000 € Betriebskosten
- 3.060.000 kWh Energie
- 1.150 t CO₂
- 363 m³ Wasser und
- 65 t Restmüll

Diese Umweltentlastungen gehen einher mit einer jährlichen Einsparung von 707.000 Euro bei einmaligen Investitionen von 6,5 Mio. Euro.

Alle am Projekt Beteiligten werten die bisher erzielten Erfolge als Motivation für weitere Projektrunden mit Unternehmen, die eine vorausschauende und nachhaltige Ausrichtung ihres Betriebes anstreben.

Nicht bezifferbar, jedoch nicht zu vernachlässigen, sind weitere themenübergreifenden Maßnahmen wie Beteiligung und Weiterbildung der Mitarbeitenden, Verbesserung der Umsetzung rechtlicher Anforderungen sowie die Optimierung betriebsinterner Prozesse.

Amortisationsdauer der Maßnahmen



Einsparung Energie	3.059.158 kWh
Einsparung CO ₂	1.149 t
Einsparung Wasser	363 m ³
Einsparung Abfall	65 t

Jährliche Einsparungen für die Umwelt (alle 112 Maßnahmen)



Einsparung
 laut Umweltprogramm

6.170 €
 jährliche Einsparung

↓ CO₂ 9,3 t
 Klimaschutz

41.300 kWh
 Energie

-
 Abfall

20 m³
 Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1983
 Mitarbeitendenzahl: 140

Unter dem Markennamen amixon® vertreiben, fertigen und entwickeln die amixon GmbH sowie die Ruberg-Mischtechnik GmbH+Co.KG seit über vierzig Jahren hochpräzise Mischanlagen für industrielle Anforderungen. Zum Fabrikationsprogramm gehören Pulvermischer, Vakuumtrockner und Reaktoren. Ein Schwerpunkt liegt dabei im Bau von Sterilapparaten, die höchste Hygiene-Anforderungen erfüllen. Durch kontinuierliche Forschung und Innovationen hat amixon® die Produktivität und Standards dieser Apparate in den vergangenen Jahren deutlich verbessert. Viele Lösungen sind patentrechtlich geschützt. amixon® versteht sich als klassischer Einzelfertiger mit dem Ziel, moderne Lösungen für die individuellen verfahrenstechnischen Aufgaben der Kunden zu entwickeln und zu fertigen. Gefertigt lokal und „Made in Germany“ für eine weltweite Kundschaft.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Austausch der Hallenbeleuchtung gegen LED Einsatz von Absauganlagen zur Verbesserung der Raumluftqualität Installation moderner Hallenheizungen (Deckenstrahler) und smarter Heizungsthermostate Einbau von Druckluft-Ringleitungen zur effizienten Verteilung der Druckluft Umstellung der Handtuchpapiere auf waschbare Mehrwegrollen und Angebot von Wasserspendern für die Belegschaft Einsatz eines ersten E-Autos mit vier Ladepunkten Installation einer PV-Anlage auf dem Firmendach (487 kWpeak) 	2018-2022 2020 2020 2020-2023 2021 2021 2022

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
 CheckC 2024
 CheckN 2023

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Durchführung des CheckN mit B.A.U.M.	0 €	Arbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDGs), verbesserte Kunden- und Stakeholderkommunikation	erledigt
Einsparung von ca. 100.000 Blatt Druckerpapier sowie Reduktion von Druckprozessen, notwendige Drucke nun auf Recyclingpapier	0 €	Einsparung von 1 t Holz, 20 m ³ Frischwasser, 4.400 kWh Energie sowie 0,1 t CO ₂ in der Herstellung	erledigt
Anlage einer Insekten-Wiese auf dem Betriebsgelände incl. Akzeptanzstreifen	0 €	Erhöhung der Biodiversität auf dem Grundstück	erledigt
Installation zahlreicher Präsenzmelder in Nebenbereichen	800 €	360 €, Einsparung von ca. 1.200 kWh Strom sowie 0,5 t CO ₂	erledigt
Erhöhung der Zieltemperatur in den Serverräumen auf ein verträgliches Maß und Nachisolierung von Heizungsrohren	0 €	510 €, Einsparung von 1.700 kWh Gas sowie 0,7 t CO ₂	erledigt
Durchführung eines Eco-Mappings	0 €	Bewusstseinsbildung in der Belegschaft und Generierung von neuen Maßnahmen	erledigt
Einsatz von zwei E-Staplern (bei Nutzung des eigenen PV-Stroms)	ca. 96.000 €	5.300 €, Einsparung von 34.000 kWh fossilem Staplergas sowie 8 t CO ₂	erledigt
Durchführung des CheckC, Erstellung einer Treibhausgasbilanz	0 €	Systematischer Start der ersten eigenen Klimabilanz mit Beginn der Datenerhebung im Scope 3	erledigt

Argus Additive Plastics GmbH

Oberer Westring 3-7
33142 Büren
www.argus-additive.de

Kontakt:
Andre Hirsch
Tel.: 02951/99090
andre.hirsch@argus-additive.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 169.749 €
jährliche Einsparung

 246,1 t
Klimaschutz

 817.458 kWh
Energie

 -
Abfall

 90 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1994
Mitarbeitendenzahl: 192

Die Argus Additive Plastics GmbH ist ein im Jahr 1994 gegründetes Familienunternehmen mit Sitz in Büren in Nordrhein-Westfalen. Unser Ziel ist es, in innovativen Verfahren Masterbatches zu produzieren, die sowohl national als auch international höchste Qualitätsstandards setzen. Masterbatches sind hochgefüllte Kunststoffgranulate mit funktionalen Additiven oder Farbpigmenten, die den Endprodukten bestimmte Eigenschaften verleihen. Dazu gehören zum Beispiel die UV-Stabilität von Gewächshausfolien oder Kunstrasen, eine schwere Entflammbarkeit von Rohren oder das antistatische Verhalten von Kunststofffolien. Hinsichtlich unserer Produkte und Prozesse sind wir fortlaufend bestrebt, diese zu optimieren, um noch bessere Ergebnisse zu erlangen und unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Inbetriebnahme der ersten Wärmerückgewinnungsanlage	2013
• Abwasser Vorklärung für Schwebstoffe und Feinpartikel über Dekanter	2013
• Installation von zwei Photovoltaik Anlagen (insgesamt 330 kWp)	2013/2022
• Installation von acht Ladeplätzen für firmeneigene Hybrid- und Elektroautos	2020/2023
• Ziegen (als Rasenmäher) und Bienenvölker auf dem Betriebsgelände	2022
• Verwendung von 100 % Ökostrom für den gesamten Betrieb	2022
• Anlage einer Streuobstwiese (insg. 4.000 m ²) mit einer Fassadenbegrünung auf 100 m Länge auf dem Betriebsgelände	2022/2023

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
Initiative „Null Granulatverlust“
Familienfreundliches Unternehmen 2023
DIN EN ISO 50001 : 2018
DIN EN ISO 14001 : 2015
DIN EN ISO 9001 : 2015

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Ausstattung von zwei weiteren großen Hallen mit effizienter LED-Beleuchtung	70.334 € inkl. Förderung	18.635 €, Einsparung von 77.448 kWh Strom sowie 21,3 t CO ₂	erledigt
Installation einer Wärmerückgewinnung im Druckluftsystem zur Unterstützung der Warmwasseraufbereitung	101.410 € inkl. Förderung	17.600 €, Einsparung von 125.000 kWh Gas sowie 44 t CO ₂	erledigt
Effizienzsteigerung in der Produktion durch Austausch einer alten Anlage für eine neue Extrusionslinie	760.371 €	2.714 €, Einsparung von 11.310 kWh Strom sowie 3,1 t CO ₂ , weitere Einsparungen sind nicht quantifizierbar	erledigt
Durchführung des CheckN, Analyse der Sustainable Development Goals (SDGs) für unsere Nachhaltigkeits- und Klimastrategie	0 €	Wesentlichkeitsanalyse und verbesserte Stakeholderkommunikation	erledigt
Umstieg auf Recyclingpapier und Optimierung der Prozesse zur Einsparung von Papier	730 € pro Jahr	Einsparung von 90 m ³ Wasser, 5 t Holz, 20.000 kWh Energie sowie 0,4 t CO ₂ bei der Herstellung	erledigt
Einbau von „Effizienzfiltern“ zur Stromnetzglättung im Niederspannungsnetz, Nutzung von Fördermitteln	435.790 € inkl. Förderung	96.000, Einsparung von knapp 4 % Strom (400.000 kWh Strom) sowie 110 t CO ₂	erledigt / 2. Filter in 07/2024
Errichtung einer Dachbegrünung, kombiniert mit einer PV-Anlage; Doppelnutzung des Daches	160.000 €	16.800 €, Einsparung von 70.000 kWh sowie 19,3 t CO ₂	07/2024
Elektrifizierung der Staplerflotte (7 Stapler), Abschaffung von Gasstaplern	630.000 €	ca. 18.000 €, Einsparung von 12 t fossilem Treibgas (ca. 113.700 kWh) sowie 48 t CO ₂	08/2024



Einsparung
laut Umweltprogramm

117.000 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 330 t
Klimaschutz

737.000 kWh
Energie

- Abfall

- Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1986
Mitarbeitendenzahl: 360

Die Connex Communications GmbH wurde 1986 von Jörg Kesselmeier als Kesselmeier Mikrocomputer gegründet und befasste sich zunächst - neben klassischen Systemhausleistungen - mit der Entwicklung und Implementierung von Individualsoftware. Im Jahr 1991 erfolgte die Umfirmierung und kurz darauf die Fokussierung auf das Sozial- und Gesundheitswesen. Heute beschäftigt das Unternehmen 360 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist mit seiner Software Vivendi Marktführer im Sozialwesen. 2019 eröffnete Connex eine betriebsnahe Kindertagesstätte und das Hotel Vivendi als Seminar- und Tagungszentrum, um seine Anwender in der Software zu schulen. Die entstandenen 23 Veranstaltungsräume können auch von Unternehmen und Privatpersonen gemietet werden. Auf 3.900 Quadratmetern ist ausreichend Platz für Feiern und Tagungen aller Art.

Umweltchronik

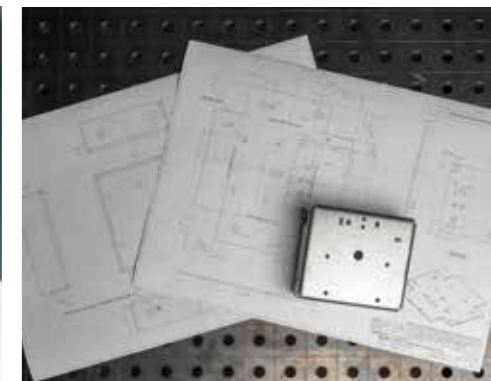
Maßnahme	Jahr
• Bezug eines KfW-40-Gebäudes incl. LED-Beleuchtung	2010/2018
• Angebot Jobrad für die Belegschaft	2017
• Erste PV-Anlage auf dem Parkhaus	2019
• Einführung der digitalen Archivierung im Unternehmen	2019
• Angebot eines öffentlichen Kindergartens auch für die Belegschaft	2019
• Umstellung auf umwelt- und mitarbeiterfreundliche Reinigungsmittel incl. mechanischen Dosierhilfen	2019
• Sukzessive und laufende Umstellung der Firmenfahrzeuge auf Hybrid- und E-Autos, Installation der ersten acht Ladepunkte	2020

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
CheckN 2023
Familienfreundlicher Betrieb seit 2021
DIN EN ISO 9001 - 2015

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Durchführung des CheckN mit B.A.U.M.	0 €	Arbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDGs), verbesserte Kunden- und Stakeholderkommunikation	erledigt
Erweiterung der bestehenden PV-Anlage auf dem Gebäude um 600 auf insgesamt 700 kWpeak und Installation eines Stromspeichers (300 kW) sowie 29 weiterer Ladepunkte	k. A.	105.000 €, fast 100% Eigennutzung des erzeugten Stroms bei 700.000 kWh selbst erzeugtem Strom sowie Einsparung von 315 t CO ₂	erledigt
Ersatz der Leuchtstoffröhren Gebäude Campus 1	0 €	ca. 9.000 €, Einsparung von 37.000 kWh Strom sowie 15 t CO ₂	erledigt
Installation einer 3.000 m ₂ Blühwiese incl. Insektenhotel	0 €	Erhöhung der Biodiversität am Standort	erledigt
Ersatz der Einwegverpackungen und Einweggeschirr durch Mehrweg und Spender, Nutzung der App „too good to go“	0 €	Verminderung der Abfallmengen, Verbesserung des Erscheinungsbildes am Buffet	erledigt
Austausch des Handtuchpapiers gegen Recyclingpapier	0 €	3.000 € im Einkauf, Einsparung von Ressourcen bei der Herstellung	erledigt
Installation von fünf Wärmepumpen (1,36 MW) für den Neubau, Kühlleistung im Sommer (1,3 MW), Nutzung des eigenen PV-Stroms	k. A.	Verbesserung der Behaglichkeit	erledigt
Einführung inklusiv hergestellter Getränke aus der Region für Mitarbeitende und Kunden	n. b.	Einsparung von Emissionen und Stärkung regionaler Kreisläufe	erledigt



Einsparung
 laut Umweltprogramm

 50.050 €
 jährliche Einsparung

 13,4 t
 Klimaschutz

 134.600 kWh
 Energie

 -
 Abfall

 -
 Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2013
 Mitarbeitendenzahl: 40

Die Fischer EKF ist hervorgegangen aus der ursprünglichen Firma Stellte-meier aus Lippstadt, gegründet in 1945. Seit der Neugründung in 2013 wurde das Unternehmen vollumfänglich umstrukturiert und modernisiert. Das Unternehmen hat sich auf die Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Baugruppen im Metallbereich spezialisiert. Aktuell werden 40 Mitarbeiter beschäftigt, der Kundenstamm erstreckt sich über den Europäischen Raum und reicht von Möbelherstellern über die Automobilindustrie bis hin zum Maschinenbau.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Inbetriebnahme des neuen Betriebsstandortes mit moderner Gebäudetechnik	2017
• Installation einer Photovoltaik-Anlage (100 kWp)	2017
• Installation einer effizienteren Druckluftherzeugungsanlage	2019
• Installation von sechs E-Ladesäulen	2020
• Angebot E-Bike-Leasing für die Belegschaft	2018
• Nutzung eines Mietsystems für Arbeitskleidung und Putzlappen	2022
• Umstellung von Einweg-Gehörschutz auf individualisierte Orthoplasten	2022

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
 DIN EN ISO 9001 : 2015

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Aktualisierung und Optimierung der Arbeitsschutzdokumentation	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Arbeitssicherheit	erledigt
Bereitstellung von einzelnen Arbeitsplatzleuchten anstelle Raumbelichtung	2.000 €	1.000 €, Einsparung von 4.000 kWh Strom sowie 1,6 t CO ₂	erledigt
Reduktion des Restmüllaufkommens durch Sensibilisierung und bessere Trennbehälter	z.Zt. nicht bezifferbar	2.000 €, Steigerung der Erlösfraktion Stanzschrott und Stahlschrott	erledigt
Eigene Erzeugung von benötigtem Stickstoff am Standort	160.000 €	15.000 €, Einsparung von Lieferverkehren sowie schnellere und gesicherte Verfügbarkeit	erledigt
Einsatz moderner Luftwärmepumpen für die Hallenheizung	100.000 €	Noch nicht bezifferbar, Reduzierung fossiler Energieträger	erledigt
Optimierung der Logistik durch Sammelfahrten anstelle Einzelfahrten zum Kunden	8.300 €	2.600 €, Einsparung von ca. 12.000 km Auslieferungswegen, 15.600 kWh Diesel, 4 t CO ₂ sowie Arbeitszeit (ca. 3.000 €)	erledigt
Durchführung umfassender Mitarbeiterschulungen	0 €	Erhöhte Arbeitssicherheit und Mitarbeiterzufriedenheit, Informationen über Nachhaltigkeit, Steigerung des Bewusstseins	2024
Nochmalige Erweiterung der PV-Anlage um 250 kWpeak und Wechsel auf Ökostrom	240.000 €	Einsparungen von 115.000 kW Einspeisung (6.900 €) und 19.550 € durch Eigenverbrauch sowie 7,8 t CO ₂	2024



Josefs Bräu Produktions gGmbH

Zum Strothebach 22
33175 Bad Lippspringe
Produktionsstätte:
Raiffeisenstraße 1s
33175 Bad Lippspringe
www.josefsbraeu.de

Kontakt:
Victoria Schulte-Broer
Tel.: 0151/64568582
v.schulte-broer@josefsbraeu.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

48.180 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 70 t
Klimaschutz

175.550 kWh
Energie

-
Abfall

2,5 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2020
Mitarbeitendenzahl: 11

Im Jahr 2000 gründete die Josefs-Gesellschaft die europaweit erste Firma für Menschen mit Behinderung zur Getränkeherstellung. Ganz unter dem Motto „Gutes trinken. Gutes tun!“ entstand im sauerländischen Olsberg-Bigge eine Brauerei, in der Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen wurden – eine Inklusionsbrauerei! Im Jahr 2020 kam es zu einem Besitzer- und Standortwechsel. Seitdem wird in Bad Lippspringe unter dem gleichen Motto gebraut. Unsere Aufgabe ist es Menschen mit Behinderung eine Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Das Bewusstsein mit ihrer Leistung zum Erfolg des Unternehmens beizutragen, macht die Beschäftigten stolz und selbstbewusst. Wir produzieren erstklassige Biere und alkoholfreie Getränke, kombiniert mit einer guten Sache – ein deutschlandweit einzigartiges Produkt.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Umzug an den neuen Braustandort in Bad Lippspringe	2022
• Zentrales Lager der fertigen Erzeugnisse direkt neben der Produktionsstätte	2022
• Zentrales Chemielager mit Fässern und IBC Container	2022
• Lagerung der Braumalze in Silos anstelle Gewerbesäcke	2022
• Zentrale Abfallentsorgung auf dem Gelände der Produktionsstätte	2022
• Neue kleinere und einheitliche Etiketten auf beiden Flaschengrößen	2022
• Abgabe des Biertreibers an einen lokalen Landwirt anstelle Entsorgung	2022

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
Mitglied bei der bag if - Bundesverband der Inklusionsunternehmen Deutschland

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einführung eines Abfallmanagements mit verbesserter Trennung und Werkstoffsack für Verpackungsfolien, getrennte Entsorgung der Bügelverschlüsse, Aufbau einer Abfalldokumentation	0 €	500 €, Verbesserte Trennqualität und Erlöse	erledigt
Einführung eines Arbeitsschutzmanagements incl. notwendiger Dokumentation	0 €	Erhöhte Betriebssicherheit und Mitarbeiterzufriedenheit	erledigt
Einsparung von Druckerpapier und Druckprozessen, notwendige Drucke nun auf Recyclingpapier	0 €	Einsparung von 12.500 Blatt, 2,5 m ³ Wasser, 550 kWh Energie sowie 130 kg Holz bei der Herstellung	erledigt
Analyse der Lastgangdaten, um weitere Energiesparpotenziale zu heben	0 €	430 €, Senkung der Grundlast und Spitzenkappung um 40 kW möglich	erledigt
Backen von eigenem Treberbrot mit einem lokalen Bäcker und Bezug von Lebensmitteln für die Gästebewirtung von einem lokalen Metzger	0 €	Brot wird für die Brauereibesichtigungen und Feste in der Josefsbräu genutzt Einsparung von Verpackungen. Förderung regionaler Kooperationen	erledigt
Inbetriebnahme einer 400-kW-PV-Anlage	350.000 €	12.250 € durch Einspeisung und 35.000 € durch Eigenstromnutzung von 175.000 kWh (50/50) sowie Einsparung von 70 t CO ₂	erledigt
Einführung eines „Werksverkaufs“ an Geschäfts- und Endkunden	0 €	Einsparung von Transportwegen durch die Brauerei, Reduzierung von Personalkosten, Stärkung der Kundenbindung	erledigt
Förderung der Fahrradmobilität in der Belegschaft und Installation naher und guter Fahrradabstellmöglichkeiten	0 €	Verringerung von Emissionen	erledigt



KLEESCHULTE

seit 1952

Kleeschulte GmbH & Co. KG

Bennenberg 6
33142 Büren
www.kleeschulte.de

Kontakt:
Sandra Feldmann-Schäfers
Tel.: 02951/6005-0
agr@kleeschulte.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

5.450 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 6,7 t
Klimaschutz

26.250 kWh
Energie

65 t
Abfall

–
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1952
Mitarbeitendenzahl: 50

Die westfälische Ölmühle Kleeschulte GmbH & Co. KG ist ein bereits in der dritten Generation geführtes Familienunternehmen in Büren und agiert nach dem Motto „Ressourcen bewahren und sinnvoll nutzen“. Unser Handeln orientiert sich in allen Facetten an der Nachhaltigkeit der eingesetzten Rohstoffe und Produkte, mit denen wir agieren. Wir lagern, veredeln und verarbeiten ausschließlich Produkte, die aus natürlichen oder regenerativen Systemen stammen. Wir produzieren in unserer Ölmühle hochwertige Speise- und Futtermittel sowie Öle für den technischen Gebrauch.

Umweltzertifikate

- ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
- CheckN 2023
- VLOG seit 2018
- Bio Verordnung (EU) 2018/848
- REDCERT EU seit 2013
- IFS-Food seit 2012
- EN+ seit 2010
- QS seit 2006
- GMP seit 2004

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einsatz eines neuen Kommissionierroboters	k. A.	1.150 €, Einsparung von 1.250 kWh (30% Energieersparnis gegenüber dem alten Modell)	erledigt
Installation neuer Fördertechnik	150.000 €	Effizienzsteigerung durch Automatisierung	erledigt
Umstellung auf E-Mobilität bei Firmenfahrzeugen und Staplern	k. A.	Einsparung von Energie und CO ₂ -Emission	erledigt
Ersatz des dieselbetriebenen Hochdruckreinigers durch eine mobile individualisierte CIP-Hochdruckanlage	30.000 €	4.300 €, Einsparung von 25.000 kWh Diesel sowie 6,6 t CO ₂	erledigt
Durchführung des CheckN, Arbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDGs)	0 €	Verbesserte Stakeholderkommunikation	erledigt
Sukzessiver Ersatz der Beleuchtung durch LED in allen Unternehmensbereichen incl. Außenbeleuchtung und Nachrüstung von Präsenzmeldern	k. A.	Wir erwarten deutliche Energieeinsparungen und verbesserte Standzeiten der Leuchten	laufend
Einsatz von Leichtglasflaschen	k. A.	Einsparung von 65 t Glas pro Jahr (Ressourcen und Rohstoffe) sowie CO ₂ -Emissionen beim Transport	2024
Optimierung der Verpackungssysteme für den Versand der Flaschen	3.000 €	Einsparung von Kunststofffolien und reduzierte Kartongrößen	2024

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Anlage eines Gründachs auf dem Verwaltungsgebäude	1992
• Einsatz recyclefähiger Verpackungsmaterialien	2006
• Inbetriebnahme des BHKW auf Pflanzenölbasis	2006
• Installation von acht Photovoltaik-Anlagen	2010
• Ökologische Pflege von Grünflächen auf dem Gelände	Seit 2015
• Einsatz von Trockeneis zu Reinigungszwecken, Verzicht auf Chemikalien	2018
• Einsatz von E-Fahrzeugen und E-Staplern	2020

Laufer GmbH & Co. KG

Industriestraße 46
33161 Hövelhof
www.laufer-packts.de

Kontakt:
Guido Fuhrmann
Tel.: 05257/9844-4053
g.fuhrmann@laufer-packts.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 81.000 €
jährliche Einsparung

 21 t
Klimaschutz

 80.000 kWh
Energie

 -
Abfall

 -
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1977
Mitarbeitendenzahl: 150

Die Laufer GmbH & Co. KG wurde 1977 von Wolfgang Laufer in Hövelhof gegründet. Es werden Verpackungen aus Wellpappe entwickelt und produziert. Diese Verpackungen bestehen aus über 80% Recyclingpapieren und können komplett wieder dem Recyclingkreislauf zugeführt werden. Eine hohe Flexibilität und die Lösung von Kundenanforderungen zeichnen das Unternehmen aus. Mit dem eigenen Fuhrpark werden die Frachten optimiert und die Kunden zuverlässig beliefert.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2019
Ecovadis Bronze 2023 und 2024
FSC 2023
Fefco GMP

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Nachrüsten eines regelbaren Kältetrockners in der Druckluftherzeugung	2.500 €	Energie- und Kosteneinsparung durch bedarfsoptimierte Druckluftentfeuchtung	erledigt
Anschaffung neuer Hybridfahrzeuge für den Fuhrpark	k. A.	13.000 €, Einsparung von ca. 80.000 kWh Diesel sowie 21 t CO ₂	erledigt
Anschaffung einer neuen Stanze mit Vakuumabsaugung für die Stanzabfälle	k. A.	Prozessoptimierung und weniger Personalbedarf	erledigt
Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts nach DNK	k. A.	Marketing und verbesserte Kunden- und Stakeholderkommunikation	bis Ende 2024
Nochmalige Erweiterung der bestehenden PV-Anlagen (2021: 236 kWp incl. Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge) sowie um zusätzliche 320 kWp mit Dünnschichtmodulen auf Dächern, die zuvor ungeeignet waren	500.000 €	58.000 € durch Eigenstromverwendung und Einspeisung überschüssigen Stroms ins öffentliche Netz	bis 2025
Planung eines Lastmanagementsystems mit Peak-Shaving und zusätzlichem Batteriespeicher mit 80 kW	120.000 €	10.000 €, Kappung der Lastspitzen um 40 kW	bis 2025
Installation eines Lademanagementsystems für Staplerbatterien	Noch offen	Bessere Nutzung des eigenen PV-Stroms und Glättung der Lastspitzen	bis 2025
Beschaffung eines neuen effizienteren Inliners zu Produktion von Wellpappverpackungen	1.900.000 €	Arbeiterleichterung für die Mitarbeitenden, geringerer Personalaufwand (Fachkräftemangel) sowie Einsparung von Ressourcen	2025

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Installation von LED-Beleuchtungsanlagen	2016
• Einbau zentraler Absperrvorrichtungen an Maschinen	2016
• Einsatz einer frequenzgeregelten Kompressoranlage mit Magnetventil	2016
• Angebot von Wasserspendern incl. Mehrweg-Glasflaschen für die Belegschaft	2017
• Einsatz einer neuen Vakuumsteuerung	2018
• Erste ÖKOPROFIT®-Zertifizierung	2019
• Bezug von ÖKO-Strom für das gesamte Unternehmen	2020

Lightpower GmbH

An der Talle 24-28
33102 Paderborn
www.lightpower.de

Kontakt:
Hanna Pietschmann,
Martina Schellin
Tel.: 05251/1432-0
hanna.pietschmann@malighting.com
martina.schellin@lightpower.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 - jährliche Einsparung

↓CO₂ - Klimaschutz

 - Energie

 - Abfall

 - Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1978
Mitarbeitendenzahl: 120

Die Lightpower GmbH ist ein renommierter Distributor für professionelle Bühnenbeleuchtung in Deutschland und Österreich. Das Unternehmen bietet eine einzigartige Synergie aus Qualitätsprodukten und einem umfassenden Serviceangebot für die große Bandbreite der Veranstaltungsbranche wie Theater, Film und TV, Live Entertainment und Corporate Events. Der Anspruch der Lightpower GmbH ist stets die kompetente Kundenberatung und eine zuverlässige Abwicklung, begleitet von einem umfangreichen Dienstleistungsspektrum. Dazu gehören die zahlreichen Trainingsangebote der MA University, praxisorientierte Produktschulungen und Workshops genauso wie ein zuverlässiger Produkt- und Wartungsservice sowie individuelle Sonderanfertigungen. Hauptsitz der Lightpower GmbH ist Paderborn. Darüber hinaus unterhält das Unternehmen mit der Lightpower Austria eine Niederlassung in Traun.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Installation einer PV-Anlage mit 125,2 kWp	2009
• Installation eines Gewächshauses auf dem Firmengelände für die Belegschaft	2018
• Sukzessive Umstellung der Firmenfahrzeuge auf Hybrid- und E-Autos	2021
• Installation von E-Ladesäulen und Angebot Jobrad für die Belegschaft	2021
• Bezug von 100% Ökostrom und Umstellung der Beleuchtung auf LED	2021
• Durchführung des CheckN, Arbeit mit den SDGs	2022
• Implementierung eines internen CSR-Teams	2023

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
Fahrradfreundlicher Betrieb seit 2023
CheckC 2023
CheckN 2022

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Vollständige Umstellung auf Recyclingpapier, notwendige Drucke nun auf Recyclingpapier	k. A.	Einsparung von Druckerpapier und Druckprozessen	erledigt
Durchführung regelmäßiger Mitarbeitenden-Veranstaltungen	k. A.	Team-Events wie Barbecue, Familienfest, Mitarbeitenden-Lunch, Fahrradtour, Eco-Mapping	erledigt
Angebot SportNavi im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements	7.200 €	Stärkung der Mitarbeitendengesundheit und -zufriedenheit	erledigt
Erstellung eines ersten Nachhaltigkeitsberichts auf der Homepage incl. ÖKOPROFIT®-Auszeichnung (Ziel ist DNK-Standard in der Zukunft)	k. A.	Verbesserte Kundenkommunikation und Platzierung im Wettbewerb	2024
Durchführung des CheckC zum Start der Klimabilanz incl. Scope 3 (Ziel ist ein Bericht zur Treibhausgasbilanz)	0 €	Übersicht über die eigenen Emissionen und Erfüllung von Kundenanforderungen	12/2024
Auszeichnung als Familienfreundlicher Betrieb und Teilnahme am Stadtradeln	k. A.	Erhöhte Mitarbeitendenzufriedenheit und -bindung an den Betrieb	2024-2025
Bezug eines neuen Gebäudes mit KfW-40-Standard, PV, E-Ladesäulen und v.a.m.	k. A.	Deutlich reduzierte Energieverbräuche und Arbeiten in einem nachhaltigeren Gebäude	Ende 2025
Optimierung des Abfallmanagements, Installation neuer Behälter, Erstellung einer Abfallbilanz, Schulung der Belegschaft	10.000 €	Die Restabfallquote hat sich kurzfristig bereits verbessert	2023-2024

RÖTZMEIER

SICHERHEITSBEHÄLTER

Rötzmeier Sicherheitsbehälter OHG

Kugelbreite 30
33154 Salzkotten
www.roetzmeier.de

Kontakt:
Gerhard Fraune
Tel.: 05258/8077
mail@roetzmeier.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

800 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 0,7 t
Klimaschutz

3.000 kWh
Energie

- Abfall

- Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1986
Mitarbeitendenzahl: 10

Das Unternehmen Rötzmeier Sicherheitsbehälter wurde 1986 durch Johannes Rötzmeier gegründet und 2009 von Dr. Gerhard Fraune übernommen. Es hat sich zum Marktführer für explosionsgeschützte Sicherheitsbehälter aus Edelstahl entwickelt. Die Produkte bieten Kunden Sicherheit bei der Arbeit mit brennbaren Flüssigkeiten – dazu zählen insbesondere Lösemittel. Anwender werden bei Lagerung, Transport, Nutzung und auch Entsorgung der Lösemittel vor den Gefahren einer Entzündung der Lösemittel und einer damit verbundenen Explosion von Aufbewahrungsbehältnissen geschützt. Im Unternehmen arbeiten insgesamt 10 Beschäftigte. Der Vertrieb erfolgt direkt und über Vertriebspartner an Kunden weltweit.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Optimierung der Druckluftherzeugung (Aufstellort, Wärmeabführung)	0 €	120 €, Einsparung von 500 kWh Strom (5% Energie) sowie 0,2 t CO ₂	erledigt
Einsparung von PE-Folien beim Versand	0 €	Nicht bezifferbar, Einsparungen im Einkauf	erledigt
Verbesserung der Hallenheizung durch schaltbare bedarfsgerechte Schaltung von Heizsträngen	100 €	250 € (5% der Heizkosten), Einsparung von 2.500 kWh Wärmeenergie sowie 0,5 t CO ₂	erledigt
Eigenbau von Abschirmungen beim Schweißprozess zur Verbrauchsreduktion von Produktionsgasen	300 €	300 €, Einsparung von CO ₂	erledigt
Umstellung von Papier- auf Baumwollhandtücher im Produktionsbereich	50 €	130 €, Einsparung von Handtuchpapier	erledigt
Prüfung der Schaffung weiterer externer Blühflächen auf dem Gelände	k. A.	Steigerung der Biodiversität und Treibstoffeinsparung Aufsitzmäher	09/2024
Beschaffung neuer ergonomischer Stühle mit Halblehne für die Produktionsmitarbeiter	noch offen	Verbesserte Arbeitsergonomie	10/2024
Aktualisierung des Arbeitsschutzmanagements und der Arbeitsschutzdokumentation, Ausmisten von Gefahrstoffen	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Arbeitssicherheit	12/2024

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Weiterverwendung von Verpackungsmaterial zum Verpacken der Versandprodukte	1986
• Angebot von Wasser aus der Region in Glasflaschen für die Belegschaft	1986
• Ökologische Grünpflege der Außenanlagen	2016
• Installation einer Photovoltaik Anlage (265 kWp) mit rund 250.000 kWh/a Stromerzeugung, der ins Netz eingespeist wird	2017
• Kontinuierlicher Einsatz von effizienter LED-Beleuchtung	seit 2022



Spedition u. Logistik Haaren
Keimeier & Finke GmbH

Graf Zeppelin Str. 47-49
33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.s-l-h.de

Kontakt:
Patrik Finke
Tel.: 0178/7709803
p.finke@s-l-h.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

212.800 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 429 t
Klimaschutz

1.110.000 kWh
Energie

- Abfall

- Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1937
Mitarbeitendenzahl: 185

Wir als Keimeier & Finke sind seinerzeit durch den Transport von Rundholz entstanden und haben uns bis heute zu einem der führenden Spezialisten in Sachen Endkundenbelieferung (B2C) entwickelt. Mit unserem Team von mittlerweile rund 185 Personen stellen wir uns jeder Herausforderung. Auch in Sachen Energie waren wir immer zukunftsorientiert: PV-Anlagen, Batteriespeicher, Ladesäulen für PKW, Tauschbatterien für Flurförderfahrzeuge und vieles mehr haben wir bereits. Aber es wird noch einiges folgen. Wir freuen uns auf eine bewegte Zukunft.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
Familienfreundlicher Betrieb seit 2022

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation von E-Ladesäulen mit 8 Ladepunkten	7.000 €	9.000 €, Einsparung von 50.000 kWh Diesel sowie 13 t CO ₂	erledigt
Erweiterung der Photovoltaikanlage auf perspektivisch 1 MW	600.000 €	70.000 € durch Eigenverbrauch von 800.000 kWh (ca. 80 %), zusätzlich 14.000 € Einspeisevergütung sowie Einsparung von 1.400 t CO ₂	erledigt
Nutzung des Lärmschutzwalls als Ziegenweide, ggf. Nutzung des Walls als Agri-PV	0 €	Einsparung von Mähen, Kraftstoff, insektenfreundlichere Fläche	erledigt
Beschaffung von Aufliegern mit Leichtbauweise und Einsatz von Leichtlaufreifen	k. A.	11.000 €, weniger Reifenverschleiss, Einsparung von 60.000 kWh Diesel sowie 16 t CO ₂	erledigt
Einführung inklusiv hergestellter Getränke aus der Region für Mitarbeitende und Kunden, Anschaffung eines Wasserspenders und MA-Wasserflaschen	1.200 €	2.400 €, Einsparung von 12.500 0,7-Liter-Flaschen	erledigt
Beschaffung einer Filteranlage zur Herstellung destillierten Wassers für die Batterien der Flurförderfahrzeuge	500 €	2.000 €, Einsparung von IBCs mit destilliertem Wasser	06/2024
Einführung eines Umweltmanagementsystems nach DIN EN ISO 14001	k. A.	Erfüllung von Kunden- und Rechtsanforderungen	07/2024
Einsparung von Druckerpapier und Druckprozessen, notwendige Drucke ggf. Recyclingpapier	0 €	6.800 €, Einsparung von fast 1.000.000 Blatt Papier	12/2024

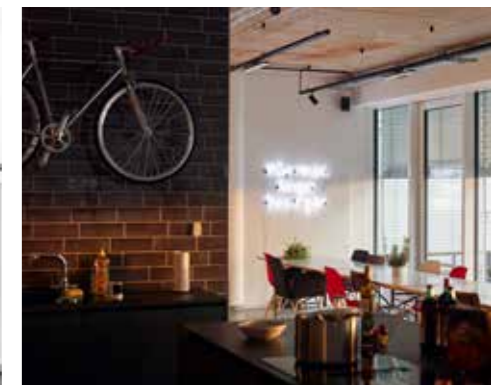
Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Umzug an den neuen Betriebsstandort	2017
Beschaffung batterieelektrischer Flurförderfahrzeuge mit Tauschbatterien	2017
Erste Nachrüstung der bestehenden PV-Anlage	2017
Bikeleasing für die Belegschaft	2019
Sukzessive Umstellung der Firmenfahrzeuge auf E-Autos	2021
Installation eines 425 kW-Energiespeichers für überschüssigen PV-Strom	2022-2023
Bei Fahrzeugbeschaffungen immer Fahrzeuge des aktuellen Standards	laufend


TMC Agenturgruppe vertreten durch
TMC GmbH_The Marketing Company

Lise-Meitner-Straße 1c
33104 Paderborn
www.tmc-gmbh.de

Kontakt:
Martina Zurmühlen
Tel.: 05251/68887-57
martina.zurmuehlen@tmc-gmbh.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 2.900 €
jährliche Einsparung

 -
Klimaschutz

 -
Energie

 -
Abfall

 -
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1994
Mitarbeitendenzahl: 40

TMC unterstützt seit über 30 Jahren mittelständische und große Unternehmen dabei, ihre Marken wahrnehmbar zu positionieren, sich mit Märkten und Menschen langfristig zu vernetzen und ihre Marketing- und Vertriebsziele zu erreichen. Dafür agiert die Agenturgruppe in drei spezialisierten Units: TMC Brandwork (strategische Markenentwicklung & -führung), TMC Amplio (digitales Marketing & Web-Entwicklung) und TMC Live (Business-Events & Video-Produktionen). Ziel ist es, einzigartige Markenerlebnisse in digitalen und analogen Umgebungen zu schaffen und Marken sichtbar zu machen. Verantwortung und Nachhaltigkeit sind bei TMC keine hohlen Worte, sondern gelebte Realität. Verantwortungsbewusstes Agieren mit Blick auf Ressourcen und Umwelt bestimmt das Handeln bei TMC.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Angebot mobiles Arbeiten	seit 2012
• Angebot klimakompensierter Messeauftritte und Events	seit 2012
• Angebot klimaneutrales Webhosting für die Kunden	seit 2019
• Sukzessive Umstellung der Firmenfahrzeuge auf Hybrid- und E-Fahrzeuge	seit 2020
• Jobrad-Angebot für die Belegschaft	seit 2021
• Umzug in ein KfW-50-Gebäude	seit 2021
• Implementierung eines internen CSR-Teams und Code of Conduct	seit 2022

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
CheckN und CheckC 2023
Klimainitiative IHK Bielefeld seit 2022
Familienfreundliches Unternehmen seit 2017

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Durchführung des CheckN mit B.A.U.M. und Erstellung einer Nachhaltigkeitsleitlinie	0 €	Arbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDGs), verbesserte Kunden- und Stakeholder-Kommunikation	erledigt
Nutzung der Photovoltaikanlage auf dem Gebäude zur Eigenstromversorgung	0 €	2.900 € bei Differenz zum Markt von ca. 10 Cent/kWh	erledigt
Einsparung von Druckerpapier und Druckprozessen notwendige Drucke nun auf Recyclingpapier	0 €	noch nicht bezifferbar	erledigt
Verstärkte Berechnung und Dokumentation des Footprints diverser Webprojekte und Live-Events für die Kunden	n. b.	Senkung des CO ₂ -Footprints und detailliertere Erfassung der Emissionen bei unseren Kunden	erledigt
Durchführung des CheckC und Teilnahme an der IHK-Klimainitiative	0 €	Systematischer Start der eigenen Treibhausgasbilanz mit Fokus auf die Datenerhebung im Scope 3 und das Ziel der „Klimaneutralität“	erledigt
Einführung eines „Reste-Freitags“	0 €	Durchsicht der Kühlschränke, gemeinsames Kochen, Vermeidung von Lebensmittelabfällen	erledigt
Einführung inklusiv hergestellter Getränke aus der Region für Mitarbeitende und Kunden, Anschaffung eines Sodastream-Gerätes	n. b.	Einsparung von Emissionen und Stärkung regionaler Kreisläufe, Bewusstseinsbildung „für Zuhause“	erledigt
Durchführung einer „Bring it back-Aktion“ im Officebereich	0 €	Bewusstsein in der Belegschaft und verminderte Einkaufsmengen	06/2024



Einsparung
laut Umweltprogramm

 -
jährliche Einsparung

↓CO₂ -
Klimaschutz

 -
Energie

 -
Abfall

 -
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1968
Mitarbeitendenzahl: 10

Das Waldschwimmbad Bad Wünnenberg verfügt als eines der wenigen Bäder im Kreis Paderborn über ein Hallen- und ein Freibad. Das Freibad wurde 2016 renoviert und freut sich seitdem über große Beliebtheit. Die Schwimmbahnen erfuhren zwar eine Verkürzung, dafür können sich die Nichtschwimmer über einen größeren Beckenbereich mit Schaukelbucht, Nackenduschen und Sprudler freuen. Der neu angelegte Kleinkindbereich mit einem Becken in zwei Wassertiefen, einem Wasserspielbereich und einem großen Sandkasten bietet den kleinen Besuchern viele Möglichkeiten zum Spielen. Das Hallenbad ist ganzjährig geöffnet und wird neben dem normalen Badbetrieb auch für weitere Aktivitäten (DLRG/Schulschwimmen/etc.) genutzt. Familienfreundliche Preise laden zum Verweilen ein. Das Waldschwimmbad steht in der Trägerschaft der Stadt Bad Wünnenberg.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Einsatz von BHKWs zur Strom- und Wärmeerzeugung	2014
• Einsatz einer Solar-Absorberanlage zur Beckenwassererwärmung	2016
• Dämmung der Dächer der Betriebsgebäude im Freibad	2016
• Einbau von Frequenzumformern an Antrieben	2016
• Anlage einer Blühwiese am Kinderplanschbecken	2017
• Energetische Sanierung der Lüftungsanlage im Hallenbad (gefördertes Klimaschutzprojekt/Energieeinsparung 37 %)	2019
• Bike-Leasing für die Belegschaft	2021

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
Nationale Klimaschutz Initiative – Sanierung Raumlufttechnischer Geräte 2020
Barrierefreier Betrieb seit 2016

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einführung der TASCO-App	4.200 €	Verbesserte Betriebsabläufe, Einsparung von Ressourcen sowie Verbesserte Dokumentation	erledigt
Optimierung der Betriebsparameter in den Bereichen Badwasser und Lüftungstechnik durch Automatisierung	6.000 €	Energieeinsparungen und bessere Steuerbarkeit durch Teillastbetrieb bei Pumpen und Aggregaten	erledigt
Vergrößerung und Erneuerung des Fahrradparkplatzes	8.000 €	Deutlich höherer Anreiz, mit dem Fahrrad anzureisen und bessere Abstellmöglichkeiten	erledigt
Erweiterung der Blühflächen auf dem Gelände	1.500 €	Mehr Biodiversität und Attraktivität im Außenbereich	erledigt
Einführung einer Abfalltrennung (fünf Fraktionen) incl. Aufkleber/Hinweisschilder/Sichtschutz	6.000 €	Sortenreine Trennung der Abfallarten, Reduzierte Abfallkosten und ökologischer Beitrag sowie Vorbildfunktion	erledigt
Aufstellen von Sitzgelegenheiten aus Recyclingkunststoff auf der Liegewiese	3.000 €	Hohe Langlebigkeit und Nutzungsdauer, deutlich geringerer Wartungs- und Pflegeaufwand der Möbel	07/2024
Aufbau eines angepassten Arbeitsschutzmanagements incl. Dokumentation und Schulung der Belegschaft	0 €	Erhöhte Mitarbeitendensicherheit und -zufriedenheit	09/2024
Einsatz einer PV-Anlage, ggf. auch auf dem Gelände zum Sonnenschutz der Gäste	10.000 €	Nutzung von Eigenstrom und verbesserter Gesundheitsschutz der Badegäste	2026



Einsparung
laut Umweltprogramm

1.400 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 2 t
Klimaschutz

5.600 kWh
Energie

- Abfall

- Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2014
Mitarbeitendenzahl: 40

Menschen brauchen Energie. Wer Energie effizient zu nutzen versteht, spart Kosten, reduziert Emissionen und gewinnt eine höhere Lebensqualität. Wir beraten Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen bei allen Themen rund um Energieeffizienz, Hausbau auf der Höhe der Zeit, energetische Sanierung und verfügbare Förderprogramme. Von der ersten Idee bis zur Umsetzung bestimmen unsere Energieberater:innen die individuellen Voraussetzungen, erkennen Potenziale und dokumentieren Schritt für Schritt alle Möglichkeiten, die sich Ihnen bieten, um künftig in einem Gebäude nach höchsten energetischen Standards zu leben oder zu arbeiten.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Start der Errichtung eines E-Fuhrparks	2021
• Beschaffung nachhaltiger biologischer Lebensmittel für den Betrieb	2022
• Beschaffung einer ersten PV-Anlage am alten Betriebsstandort	2022
• Angebot von Stecker-Solar-Geräten für die Belegschaft zuhause	2022

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
CheckN 2024
GWÖ-Betrieb 2022/2023

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Durchführung des CheckN mit B.A.U.M.	0 €	Arbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDGs), Wesentlichkeitsanalyse und verbesserte Kundenkommunikation	erledigt
Beschaffung von Recyclingpapier anstelle Frischfaserpapier	670 €	Einsparung von Ressourcen bei der Herstellung	erledigt
Austausch der Bürobeleuchtung gegen LED-Leuchten	k. A.	1.400 €, Einsparung von 5.600 kWh Strom sowie 2 t CO ₂	erledigt
Angebot JobRad für die Belegschaft	k. A.	Einsparung von Verkehrsemissionen sowie Gesundheitsförderung	laufend
Angebot einer Behandlung durch einen Physiotherapeuten einmal wöchentlich	7.200 €	Steigerung des Wohlbefindens und Gesundheitsförderung	laufend
Reduzierung des Abfallaufkommens durch Digitalisierung von Prozess- und Arbeitsschritten	0 €	Verbesserung des Workflows und Einsparung von Ressourcen	laufend
Aufbau und Aktualisierung einer praxisnahen Arbeitsschutzdokumentation	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Arbeitssicherheit und Mitarbeitendenzufriedenheit	10/2024
Durchführung von Weiterbildungsworkshops in verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen für die Mitarbeitenden	k. A.	Mitarbeitendensensibilisierung und Fachkräftebindung	in Planung für 2024

WÖHLER

Wöhler Brush Tech GmbH

Wöhler-Platz 2
33181 Bad Wünnenberg
www.woehlerbrushtech.com

Kontakt:
Daniel Sterz
Tel.: 02953/73-482
d.sterz@woehler.com



Einsparung
laut Umweltprogramm

9.400 €
jährliche Einsparung

↓ CO₂ 16 t
Klimaschutz

63.400 kWh
Energie

- Abfall

- Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1932
Mitarbeitendenzahl: 75

Die Wöhler Brush Tech GmbH konzipiert und produziert hochwertige Maschinen für die industrielle Herstellung von technischen Bürsten. Seit der Gründung im Jahr 1932 widmet sich das Unternehmen kontinuierlich seiner Weiterentwicklung, um wegweisende technische Innovationen und Qualitätsstandards voranzutreiben. Neben den aufgezählten Aspekten fokussieren wir uns immer mehr auf eine Reduktion der Verschwendung von Ressourcen und Gütern. Diese Bemühungen sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Engagements für ein nachhaltiges Wirtschaften und eine saubere Umwelt.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Kreis Paderborn 2024
CheckN 2023
Familienfreundliches Unternehmen
seit 2021
Energie-Scouts OWL seit 2020

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Dauerhaftes Angebot für hybrides Arbeiten seit Corona für Verwaltungsmitarbeitende	0 €	7.200 €, Einsparung von 80.000 Fahrkilometern mit KFZ auf Arbeitswegen, 48.000 kWh Treibstoff sowie 12 t CO ₂	erledigt
Anschaffung eines Wasserspenders in Produktion und Verwaltung	n. b.	Einsparung von Emissionen und Abfall	erledigt
Einführung einer 38-Stunden-Woche für die gesamte Belegschaft	0 €	2.200 €, Einsparung von 11.000 kWh Strom (ca. 5% Energieeinsparung) sowie 4 t CO ₂	erledigt
Umstellung der Außenbeleuchtung auf LED und sukzessiv im Verwaltungsbereich	k. A.	Einsparung von Energie und CO ₂	erledigt
Durchführung des CheckN mit B.A.U.M.	0 €	Arbeiten mit den Sustainable Development Goals (SDGs), verbesserte Kunden- und Stakeholderkommunikation	erledigt
Installation von Wallboxen (6 Ladepunkte) für Hybrid- und Elektro-KFZ	7.000 €	Nutzen für Mitarbeitende und Kunden	erledigt
Optimierung unseres Abfallmanagements durch die Energie-Scouts OWL 2024	0 €	Verbesserte Trennung und sortenreinere Entsorgung, Bewusstseinsbildung in der Belegschaft	in Bearbeitung
Einsparung von Druckerpapier, notwendige Drucke nun auf Recyclingpapier	0 €	Einsparung von 100.000 Blatt, 20 m ³ Wasser, 4.400 kWh Energie, 1 t Holz sowie 0,075 t CO ₂ in der Herstellung	12/2024

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Bikeleasing-Dienstrad für die Belegschaft	seit 2016
• Umstellung der Beleuchtung in der Fertigung auf LED-Technik	2019
• Angebot hybrides Arbeiten	seit 2020
• Sukzessive Umstellung der Firmenfahrzeuge auf Hybrid- und Elektro-KFZ	2020
• Installation einer Hybrid-Heizungsanlage (Erdwärme-Gas)	2020
• Bezug von Öko-Strom	2020
• Sanierung des Daches inkl. Dachdämmung	2022



Wie geht es weiter?

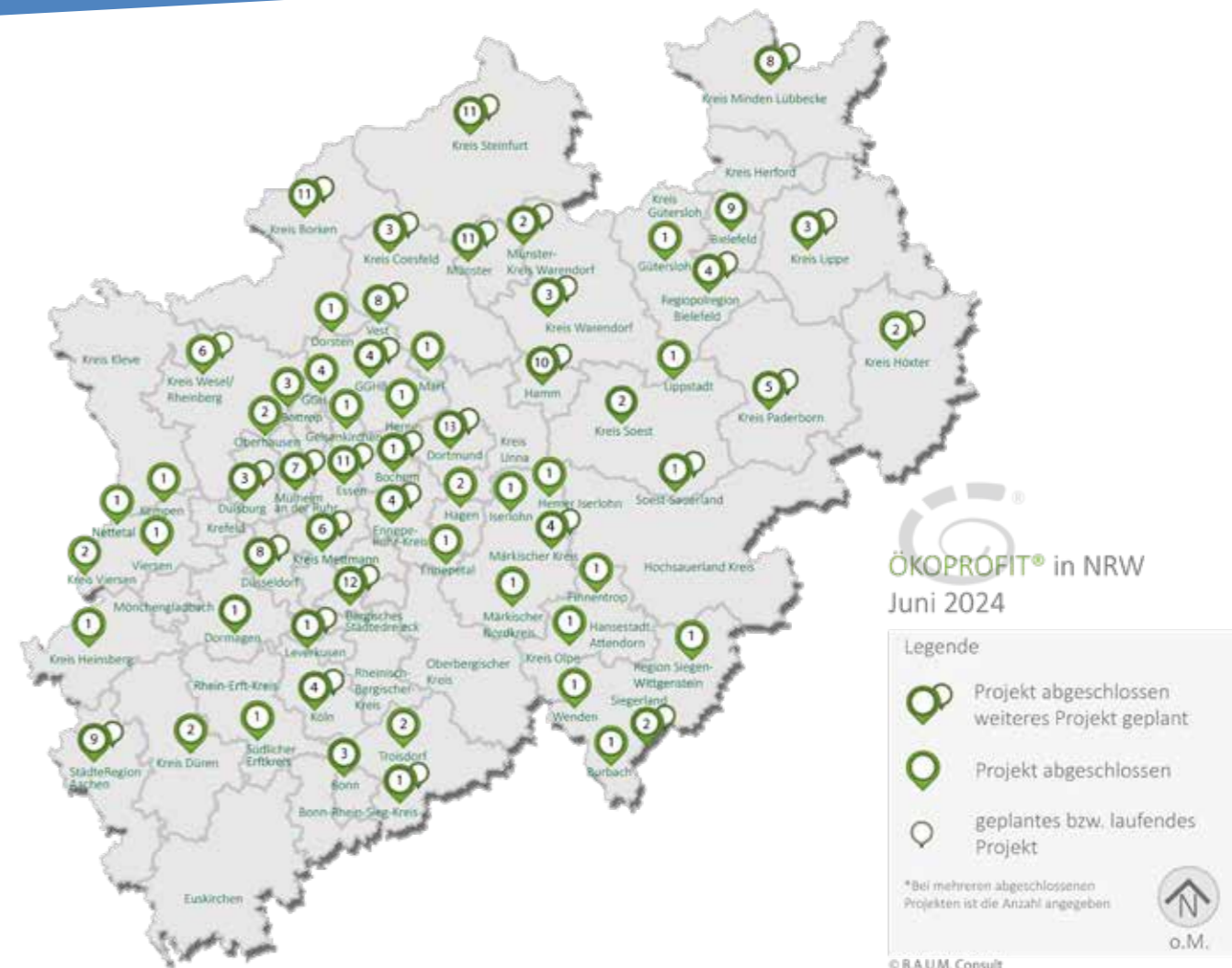
Die fünfte Runde ÖKOPROFIT® im Kreis Paderborn ist im Juni 2024 mit der Auszeichnung von 14 Unternehmen als ÖKOPROFIT®-Betrieb beendet worden. Für die ausgezeichneten Unternehmen ist der Prozess jedoch noch nicht zu Ende: begonnene und geplante Maßnahmen werden weiterverfolgt und umgesetzt, Kontakte und Kooperationen werden gepflegt.

ÖKOPROFIT® im Kreis Paderborn geht in die nächste Runde

Im Kreis Paderborn besteht eine große Nachfrage nach dem Projekt. Daher plant der Kreis Paderborn noch im Jahr 2024 den Auftakt zu einer neuen Projektrunde. Interessierte Unternehmen sind dazu herzlich willkommen.

Kontakt:

Claudia Schäfer
Aldegrevestraße 10 - 14
33102 Paderborn
Tel: 05251/308-8120
schaeferc@kreis-paderborn.de
www.kreis-paderborn.de



Der ÖKOPROFIT®-Klub OWL

Seit 2004 gibt es den ÖKOPROFIT®-Klub OWL, der sich aus den ÖKOPROFIT®-Betrieben aus der Regionpolregion sowie des Kreises Paderborn zusammensetzt.

Ziel der Teilnahme am ÖKOPROFIT®-Klub ist es, „am Ball“ zu bleiben und gemeinsam in der Gruppe daran zu arbeiten, über die Umsetzung neuer Ideen weitere Ressourcen einzusparen. Wie im Einstiegsprojekt spielt auch der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Lernen voneinander in den Klub-Workshops eine zentrale Rolle. Daneben stehen weiterhin die Vermittlung von technischen Neuerungen, die Vertiefung von Fragestellungen „rund um die Mitarbeiterbindung“, Managementfragen oder auch rechtliche Fragestellungen im Mittelpunkt der Workshop-Arbeit.

Darüber hinaus bietet die ÖKOPROFIT®-Klub-Teilnahme auch eine gute Basis, um sich rezertifizieren zu lassen und dadurch das Umweltengagement des Unternehmens weiter nach innen und nach außen zu kommunizieren.

Bisher haben über 2.560 Unternehmen an ÖKOPROFIT® in NRW teilgenommen und folgende jährliche Einsparungen erzielt:

- 105 Mio. € Betriebskosten
- 821 Mio. Kilowattstunden Energie
- 432.000 Tonnen CO₂
- 3,8 Mio. m³ Wasser
- 57.500 Tonnen Restmüll

Dem stehen einmalige Investitionen von rund 336 Mio. € gegenüber, so dass eine durchschnittliche Amortisationszeit von ca. drei Jahren erreicht wird.

Weitere Informationen: www.oekoprofit-nrw.de

2014/2015

- DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Werk Paderborn
- Ev. Perthes-Werk, Perthes-Haus Paderborn
- HEGGEMANN AG
- L & R Montagetechnik GmbH
- PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co.KG
- SC Paderborn 07 e.V.
- Studentenwerk Paderborn AöR
- Wendlandt Balkonbau GmbH
- Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH
- W.V. Westfalia Druck GmbH

2015/2016

- Caritas Paderborn; Familienzentrum St. Christophorus
- Caritas Paderborn; Caritas Tagespflegehaus St. Kilian
- Evangelische Martinstift gGmbH
- Hubert Niewels GmbH
- Kotzenberg Textil-Service GmbH
- Kreis Paderborn, Kreishaus
- Lange GmbH & Co. KG
- Paderborn Lippstadt Airport
- Upmann GmbH & Co.KG

2018/2019

- Bethel regional I Region Ostwestfalen I UW Pontanus-Carre
- Clemens August von Galen Haus
- FMB care GmbH
- Ikemeyer & Schlebrügge GbR
- Katholische Hochschule NRW, Abteilung Paderborn
- Laufer GmbH & Co.KG
- Städtische Gesamtschule Delbrück
- Taxi Klima GmbH
- Stiftung Westphalenhof
- Wöhler Technik GmbH (Rezertifizierung)

2021/2022

- BANG Ausbildungsnetzwerke I GPDM Die Bildungsarchitekten
- Joh. Meier Werkzeugbau GmbH
- Katholische Hochschule NRW, Abteilung Paderborn (Rezertifizierung)
- SC Paderborn 07 GmbH & Co. KG (Rezertifizierung)
- Seniorenzentrum St. Bruno
- Seniorenzentrum St. Vincenz
- Stadt Paderborn - Amt für Umweltschutz und Grünflächen, Bereich Friedhofswesen
- UNITY AG
- Volksbank Brilon-Büren-Salzotten eG
- Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG

2023/2024

- amixon GmbH | Ruberg Mischtechnik GmbH + Co. KG
- Argus Additive Plastics GmbH
- Connex Communication GmbH
- Fischer EKF GmbH & Co.KG
- Josefs Bräu Produktions gGmbH
- Kleeschulte GmbH & Co. KG
- Laufer GmbH & Co. KG (Rezertifizierung)
- Lightpower GmbH
- Rötzmeier Sicherheitsbehälter OHG
- Spedition u. Logistik Haaren | Keimeier & Finke GmbH
- TMC Agenturgruppe vertreten durch TMC GmbH_The Marketing Company
- Waldschwimmbad Bad Wünnenberg
- Werk.E Energie-Effizienz-Beratungs GmbH & Co. KG
- Wöhler Brush Tech GmbH



Kooperationspartner:innen

Der Lenkungskreis



Kreis Paderborn
Wirtschaft & Tourismus

Kontakt:
Claudia Schäfer
Aldegrevestraße 10 - 14
33102 Paderborn
Tel: 05251/308-8120
schaeferc@kreis-paderborn.de
www.kreis-paderborn.de



Kreishandwerkerschaft
Paderborn - Lippe

Kontakt:
Norbert Knaup
Forum des Handwerks 1
33098 Paderborn
Tel: 05251/700-140
knaup@kh-paderborn-lippe.de
www.kh-online.de



EFA - Regionalbüro Bielefeld

Kontakt:
Gabriele Paßgang
Sudbrackstraße 17
33611 Bielefeld
Tel: 0521/583284-88
gpa@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de



NRW.Energy4Climate -
Regionalbüro Bielefeld

Kontakt:
Petra Schepsmeier
Wilhelmstraße 9
33602 Bielefeld
Tel: 0211/8220864-64
petra.schepsmeier@energy4climate.nrw
www.energy4climate.nrw



Industrie- und Handelskammer
Ostwestfalen zu Bielefeld -
Zweigstelle Paderborn + Höxter

Kontakt:
Dr. Claudia Auinger
Stedener Feld 14
33104 Paderborn
Tel: 05251 1559-12
c.auinger@ostwestfalen.ihk.de
www.ostwestfalen.ihk.de



Handwerkskammer
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Kontakt:
Nicolas Westermeier
Grüner Weg 31
33098 Paderborn
Tel: 05251/877688-2
nicolas.westermeier@hwk-owl.de
www.handwerk-owl.de



Universität Paderborn

Kontakt:
Diana Riedel
Warburger Straße 100
33098 Paderborn
Tel: 05251/60-4301
riedel@zv.uni-paderborn.de
www.uni-paderborn.de



B.A.U.M. Consult GmbH

Kontakt:
Elmar Stevens
Alfred-Fischer-Weg 12
59073 Hamm
Tel.: 02381/307 21-169
e.stevens@baumgroup.de
www.baumgroup.de

Die kommunalen Kooperationspartner:innen



Gemeinde Altenbeken

Kontakt:
Julia Stennes
Bahnhofstr. 5a
33184 Altenbeken
Tel: 05255 1200-30
julia.stennes@altenbeken.de
www.altenbeken.de



Stadt Bad Lippspringe

Kontakt:
Iris Schröder
Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 1
33175 Bad Lippspringe
Tel: 05252/26-124
iris.schroeder@bad-lippspringe.de
www.bad-lippspringe.de



Stadt Bad Wünnenberg

Kontakt:
Martin Finger
Poststr. 15
33181 Bad Wünnenberg
Tel. 02953/709-23
martin.finger@bad-wuennenberg.de
www.bad-wuennenberg.de



Gemeinde Borchten

Kontakt:
Thomas Finke
Unter der Burg 1
33178 Borchten
Tel: 05251/3888-158
thomas.finke@borchten.de
www.borchten.de



Stadt Büren

Kontakt:
Klimaschutz
Sascha Glaser
Tel. 02951/970-105
glaser@bueren.de

Wirtschaftsförderung
Michael Kubat
Tel: 02951/970-118
kubat@bueren.de
Königstraße 16
33142 Büren
www.bueren.de



Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Paderborn mbH

Kontakt:
Michael Walker
Technologiepark 13
33100 Paderborn
Tel: 05251/160 90 - 67
michael.walker@wfg-pb.de
www.wfg-pb.de



Energiestadt Lichtenau

Kontakt:
Miriam Günther
Lange Straße 39
33165 Lichtenau
Tel: 05295/89-67
miriam.guenther@lichtenau.de
www.lichtenau.de



Sennegemeinde Hövelhof

Kontakt:
Moritz Pucker
Schloßstr. 14
33161 Hövelhof
Tel. 05257/5009-241
moritz.pucker@hoevelhof.de
www.hoevelhof.de



Stadt Delbrück

Kontakt:
Luis Schorat
Himmelreichallee 20
33129 Delbrück
Tel: 05250/996-249
luis.schorat@delbrueck.de
www.stadt-delbrueck.de



Impressum

Herausgeber: Der Kreis Paderborn
Konzeption, Redaktion, Gestaltung und Layout: B.A.U.M. Consult GmbH
Texte und Bilder: B.A.U.M. Consult GmbH, die 14 Betriebe sowie der Kreis Paderborn

ÖKOPROFIT® ist eine eingetragene Marke des Umweltamtes der Stadt Graz in Österreich
Lizenzgeber für Deutschland ist die Landeshauptstadt München

Druckerei: Druckerei Gebr. Pape
Juni 2024
Auflage: 200
100% Recyclingpapier und klimaneutral

Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

